

RS OGH 1968/7/31 3Ob51/68, 5Ob34/73, 3Ob84/76, 3Ob108/86 (3Ob109/86), 5Ob97/94, 3Ob135/02b, 3Ob160/0

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 31.07.1968

Norm

ABGB §613

EO §87

EO §133

Rechtssatz

Die im Grundbuch eingetragene Beschränkung durch eine fideikommissarische Substitution steht der Einverleibung eines Pfandrechtes ohne Zustimmung des Nacherben entgegen, gleichgültig, ob es sich um ein vertragliches Pfandrecht oder um eine zwangsweise Pfandrechtsbegründung handelt.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 51/68
Entscheidungstext OGH 31.07.1968 3 Ob 51/68
Veröff: SZ 41/97 = NZ 1969,40
- 5 Ob 34/73
Entscheidungstext OGH 28.02.1973 5 Ob 34/73
Veröff: SZ 46/28 = NZ 1974,56
- 3 Ob 84/76
Entscheidungstext OGH 07.09.1976 3 Ob 84/76
Veröff: SZ 49/103
- 3 Ob 108/86
Entscheidungstext OGH 10.12.1986 3 Ob 108/86
Beisatz: Auch Zwangsversteigerung. (T1)
- 5 Ob 97/94
Entscheidungstext OGH 08.11.1994 5 Ob 97/94
Beisatz: Ohne Zustimmung des berechtigten Nacherben darf eine Pfandrechtseinverleibung nicht erfolgen. (T2)
Veröff: SZ 67/193
- 3 Ob 135/02b
Entscheidungstext OGH 24.05.2002 3 Ob 135/02b

Auch; Beis wie T1; Beisatz: Das Einverständnis in die Zwangsversteigerung kann auch dadurch als erklärt gelten, dass für die betriebene Forderung ein Vertragspfandrecht mit Zustimmung des Nacherben begründet wurde (NZ 1933, 280). (T3)

- 3 Ob 160/03f

Entscheidungstext OGH 26.11.2003 3 Ob 160/03f

Beis wie T1; Beis wie T3; Beisatz: Die Zustimmung der Nacherben muss jedoch ausdrücklich erklärt werden. (T4)

- 5 Ob 71/07p

Entscheidungstext OGH 03.04.2007 5 Ob 71/07p

Beis wie T2; Beis wie T4

- 8 Ob 139/07k

Entscheidungstext OGH 28.02.2008 8 Ob 139/07k

- 3 Ob 54/17p

Entscheidungstext OGH 04.07.2017 3 Ob 54/17p

Beis wie T1

- 5 Ob 209/17x

Entscheidungstext OGH 21.12.2017 5 Ob 209/17x

- 5 Ob 36/18g

Entscheidungstext OGH 12.06.2018 5 Ob 36/18g

Vgl auch; Beisatz: Hier: Zu einem vertraglichen Besitznachfolgerecht. (T5)

- 2 Ob 210/18y

Entscheidungstext OGH 26.02.2019 2 Ob 210/18y

Beisatz: Das gilt auch, wenn der Eigentümer werterhöhende Investitionen in die Sache getätigt hat, weil eine Hypothek nicht nur die Werterhöhung infolge der Investitionen umfassen würde. (T6)

- 5 Ob 68/19i

Entscheidungstext OGH 13.06.2019 5 Ob 68/19i

Vgl; Beis wie T1; Beis wie T5

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1968:RS0002605

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

08.08.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at